

Rechtslage

Das Schuldbekenntnis (Schuldanererkennung) ist die Erklärung des Schuldners gegenüber dem Gläubiger, dass eine bestimmte Schuld bestehe. Es dient der Bestätigung einer Vereinbarung und der Anerkennung der Forderung. Unterschieden wird zwischen einem kausalen und einem abstrakten Schuldbekenntnis. Beim **kausalen Schuldbekenntnis** wird der Verpflichtungsgrund selbst genannt oder er ist aus den Umständen ersichtlich. Vom **abstrakten Schuldbekenntnis** spricht man, wenn es den Verpflichtungsgrund bewusst nicht nennt (z. B. Wechsel und Check).

Die **Ratenzahlungsvereinbarung** legt fest, wie die anerkannte Schuld zu begleichen ist, also die Höhe der einzelnen Teilzahlungen und in welchem Zeitrahmen diese erbracht werden sollen. Dies kann von den Parteien frei vereinbart werden.

Schuldanererkennung und Ratenzahlungsvereinbarung

zwischen

Fahrschule Simple Drive Arni, Riedmühlestrasse 25 g, 8306 Brüttsellen (Gläubiger)

und

Anschrift Schuldner/in:

Gesetzlichen Vertreters:

wird Folgendes vereinbart:

1. Schuldbekenntnis

Der/Die Schuldner/in anerkennt, dem Gläubiger einen Betrag von CHF _____ zu schulden.

2. Ratenzahlungsvereinbarung

(1) Der Gläubiger räumt dem/der Schuldner/in ein, diesen Betrag in monatlichen Raten von jeweils _____ **Raten à CHF _____ pro Monat**, fällig jeweils bis zum 26. eines Monats zu zahlen. Wobei die erste Rate 5 Tage nach Unterzeichnung fällig ist.

(2) Sollte der/die Schuldner/in mit einer Rate, ganz oder teilweise, länger als *zwei Werktage* in Verzug geraten, wird jeweils eine Umtrieb von CHF 20.00 verrechnet.

(3) Die Zahlung hat zu erfolgen auf das Konto des Gläubigers bei der:
UBS, IBAN: CH37 0027 8278 1088 6901 B

Gläubiger
Ort/Datum

Schuldner/in
Ort/Datum

Gesetzlicher Vertreter/in
Ort/Datum

Unterschrift

Unterschrift

Unterschrift